



## **Pressemitteilung**

18. September 2013

### **FDP- Politiker fordern ein Wirtschafts- und Innovationsministerium**

*In einer gemeinsamen Stellungnahme erklären der Stellvertretende FDP-Bundesvorsitzende und sächsische Landes- und Fraktionsvorsitzende Holger Zastrow, MdL, der bildungspolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion und Mitglied des FDP-Fraktionsvorstandes Patrick Meinhardt, MdB und der Fraktionsvorsitzende und bildungspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion Andreas Büttner, MdL:*

Die Zuständigkeiten der Berliner Ministerien müssen in der nächsten Legislaturperiode sehr viel effektiver organisiert werden. Es ist beispielsweise barer Unsinn, dass Forschungs- und Technologiepolitik in der Bundesregierung getrennt sind, obwohl beides untrennbar zusammengehört und damit eine viel höhere innovationspolitische Schlagkraft erreicht werden kann.

Wir wollen, dass die Kompetenz für Forschungspolitik in einer Hand gebündelt und mit der Technologiepolitik zusammengeführt wird. So könnte ein starkes Wirtschafts- und Innovationsministerium entstehen.

Die FDP ist der Motor für Innovation, Technologieoffenheit und Forschungsfreiheit. Das müssen wir Liberale zu einer unserer Kernkompetenzen in einer neuen bürgerlichen Bundesregierung machen.